



Niederschrift

über die 35. Sitzung
des Rates der Stadt Lippstadt
am 18.11.2002

Sitzungsraum:	Rathaussaal, Lange Straße 14
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:20 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

1 Wolfgang Schwade

CDU-Fraktion

2 Hannelore Bartmann-Salmen	CDU-Fraktion
3 Bernd Bartscher	CDU-Fraktion
4 Wilhelm Börskens	CDU-Fraktion
5 Reinhold Brinkhaus	CDU-Fraktion
6 Hartmut Brülle	CDU-Fraktion
7 Peter Cosack	CDU-Fraktion
8 Manfred Durben	CDU-Fraktion
9 Josef Franz	CDU-Fraktion
10 Klaus Fürstenberg	CDU-Fraktion
11 Wilhelm Gösling	CDU-Fraktion
12 Jan Walter Hammer	CDU-Fraktion
13 Dr. Bernd-Dieter Hanel	CDU-Fraktion
14 Hubertus Hecht	CDU-Fraktion
15 Bernhard Hollenhorst	CDU-Fraktion
16 Karl-Heinz Homann	CDU-Fraktion
17 Friedrich Wilhelm Hülsemann	CDU-Fraktion
18 Franz Klocke	CDU-Fraktion
19 Friedhelm Lahme	CDU-Fraktion
20 Klaus Laufkötter	CDU-Fraktion
21 Wilbert Luig	CDU-Fraktion
22 Siegfried Pfenninger	CDU-Fraktion
23 Karl Rohe	CDU-Fraktion
24 Ralf Sommer	CDU-Fraktion
25 Hans Werner Thomann	CDU-Fraktion
26 Werner Timmermann	CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

27 Gudrun Beschorner	SPD-Fraktion
28 Otto Brand	SPD-Fraktion
29 Karl-Heinz Brülle	SPD-Fraktion
30 Dieter Deimel	SPD-Fraktion
31 Herbert Heiermeier	SPD-Fraktion
32 Klaus Helfmeier	SPD-Fraktion
33 Hans-Joachim Kayser	SPD-Fraktion
34 Ute Leweling	SPD-Fraktion
35 Antonius Matthias	SPD-Fraktion

36 Christian Nernheim	SPD-Fraktion
37 Sabine Pfeffer	SPD-Fraktion
38 Manuel Rodriguez Cameselle	SPD-Fraktion
39 Wolfgang Schulte Steinberg	SPD-Fraktion
40 Martin Schulz	SPD-Fraktion
41 Marlies Stotz	SPD-Fraktion
42 Udo Strathaus	SPD-Fraktion
43 Hans Zaremba	SPD-Fraktion
FDP-Fraktion	
44 Edgar Beumer	FDP-Fraktion
45 Wilhelm Glarmin	FDP-Fraktion
46 Dr. Forusan Madjlessi	FDP-Fraktion
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	
47 Michael Bruns	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
48 Ursula Jasperneite-Bröckelmann	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
49 Gisela Pollok	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
BG-Fraktion	
50 Theodor Kremer	BG-Fraktion
51 Hans-Dieter Marche	BG-Fraktion

Verwaltung

I. Beig. Lücke

StK u. Beig. Strotmeier

StVD Vollmer

Presseref. Paschert

StA Rubart

Dipl.-Ing. Horstmann

Dipl.-Ing. Burkhardt

StVR Meschede

Schriftführerin

In öffentlicher Sitzung

Herr Schwade eröffnete die Sitzung und begrüßte neben den Ratsmitgliedern die erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen sowie die Vertreter der Presse. Er gab bekannt, dass für die Tagesordnungspunkte 5 und 8 ergänzende Beschlussvorschläge übersandt worden seien und im nichtöffentlichen Sitzungsteil eine Erweiterung der Tagesordnung um verschiedene Berichte der Verwaltung anstehe. Er stellte fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

1. Einführung des Herrn Theodor Kremer als neues Ratsmitglied anstelle des aus dem Rat der Stadt Lippstadt ausgeschiedenen Herrn Karl Schneider Vorlage Nr. 433/2002

Herr Schwade begrüßte Herrn Theodor Kremer als neues Mitglied im Rat. Herr Kremer zieht für den am 07. September 2002 verstorbenen Herrn Karl Schneider als Vertreter für die BG-Fraktion in den Rat ein.

Eine förmliche Verpflichtung von Herrn Kremer war nicht notwendig, da dieser bereits im Rahmen seiner Tätigkeit als Ausschussmitglied in der Sitzung des Schulausschusses vom 25.01.2001 verpflichtet worden war.

2. Fragestunde für Einwohner

Es wurden keine Fragen gestellt.

**3. 103. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lippstadt für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 235 "Am Buschwege" in Bökenförde
hier: a) Ergebnis der Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange
b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
c) Beschluss zur 103. Änderung des Flächennutzungsplanes
Vorlage Nr. 443/2002**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

- a) Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 1 BauGB wird zur Kenntnis genommen. Die Anregungen der Träger öffentlicher Belange wurden geprüft und abgewogen. Die Stellungnahme hierzu wird beschlossen.
- b) Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird zur Kenntnis genommen.
- c) Die 103. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lippstadt für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 235 wird beschlossen. Dem Erläuterungsbericht vom 22. Juli 2002 wird zugestimmt. Er wird der 103. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 5 Abs. 5 BauGB beigelegt.

(Einstimmig zugestimmt)

**4. 1. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 123 Lipperode, Bruchgärten
hier: a) Ergebnis der Beteiligung der Betroffenen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage Nr. 446/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

- a) Das Einverständnis der Betroffenen im Rahmen der Beteiligung gem. § 13 BauGB wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 123 Lipperode, Bruchgärten wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung vom 7.11.2002 wird zugestimmt. Sie wird dem Änderungsbebauungsplan gem. § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt.

(Einstimmig zugestimmt)

5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 237 "Gesundheitszentrum Woldemei"
hier: a) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
b) Satzungsbeschluss
Vorlage Nr. 458/2002

Nach einer Diskussion dieses Tagesordnungspunktes, an der sich Herr Börskens, Frau Jasperneite-Bröckelmann, Herr Schulte Steinberg, Frau Bartmann-Salmen und Herr Horstmann beteiligten, beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

- a) Die Anregungen während der öffentlichen Auslegung wurden geprüft und abgewogen. Die Stellungnahme hierzu wird beschlossen.
- b) Der vorhabenbezogene Bebauungsplan der Stadt Lippstadt Nr. 237 Gesundheitszentrum Woldemei wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung vom 07.11.2002 wird zugestimmt. Sie wird dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan gem. § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt.
- c) Dem Durchführungsvertrag vom 11./12.11.2002 wird zugestimmt.

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

6. Einbringung der I. Nachtragshaushaltssatzung und des I. Nachtragshaushaltsplanes der Stadt Lippstadt für das Jahr 2002
Vorlage Nr. 471/2002

An der Aussprache dieses Tagesordnungspunktes beteiligten sich die Herren Kremer, Schwade und Kayser sowie Frau Jasperneite-Bröckelmann. Sodann beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Der Entwurf der I. Nachtragshaushaltssatzung und des I. Nachtragshaushaltsplanes 2002 wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

7. Erlass einer neuen Satzung für die Stadtparkasse Lippstadt
Vorlage Nr. 421/2002

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

"Die dieser Niederschrift beigelegte Neufassung der Satzung für die Stadtparkasse Lippstadt wird beschlossen."

(Einstimmig zugestimmt)

8. **Stadtmarketing**

hier: Organisations- und Finanzierungskonzept Stadtmarketing Lippstadt Vorlage Nr. 440/2002

Nach einigen Ausführungen von Herrn Schwade und der Benennung der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung bzw. im Aufsichtsrat beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

1. Der Rat der Stadt Lippstadt nimmt das Organisation- und Finanzierungskonzept zum zukünftigen Stadtmarketing Lippstadt zustimmend zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den privaten Partnern weitere Gespräche zu führen, mit dem Ziel, kurzfristig einen entsprechenden Gesellschaftsvertrag abzuschließen und mit der Maßgabe, dass die Stadt Lippstadt einen Anteil von 40 % zeichnet. Die insoweit zugrunde liegende gesellschaftsrechtliche Vertragsform soll die einer GmbH & Co. KG sein.
3. Soweit aufsichtsbehördliche Genehmigungen erforderlich sind, sollen diese unverzüglich beantragt werden (§§ 107 ff GO NW).
4. Die notwendigen Haushaltsmittel für die in der Gesamtkonzeption vorgesehene Beteiligung der Stadt sind im jeweiligen Haushaltsplan bereit zu stellen. Die Bereitstellung dieser Mittel erfolgt unter der Voraussetzung, dass auch die privaten Partner ihre vorgesehenen Mittel aufbringen und anteilig in die Gesellschaft einbringen.
5. In der Gesellschafterversammlung wird die Stadt Lippstadt durch Herrn Rainer Strotmeier vertreten.
6. Für die für die Stadt Lippstadt vorgesehene Sitzverteilung im Aufsichtsrat werden benannt:
 1. Herr Friedrich-Wilhelm Hülsemann
 2. Herr Hans-Joachim Kayser
 3. Herr Dr. Forusan Madjlessi

Als persönliche Vertretung werden überdies benannt:

1. Herr Wilhelm Börskens
2. Frau Sabine Pfeffer
3. Herr Edgar Beumer

Die nicht im Aufsichtsrat vertretenen Fraktionen des Stadtrates sind ermächtigt, einen Vertreter als Gast zu den Aufsichtsratssitzungen zu entsenden. Zu den Aufsichtsratssitzungen sollen Frau Gisela Pollok sowie Herr Hans-Dieter Marche eingeladen werden.

Gem. § 113 Abs. 3 Satz 2 GO NW ist der vierte Sitz der Stadt Lippstadt dem Bürgermeister oder einem von ihm vorgeschlagenen Beamten oder Angestellten der Gemeinde vorbehalten.

7. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der endgültigen Abstimmung mit den privaten Partnern noch offen gebliebenen Sachverhalte zügig zu klären und dem Rat die endgültige vertragliche Grundlage erneut in Form entsprechender Gesellschaftsverträge vorzulegen.

(Einstimmig zugestimmt)

9. **Kultur und Werbung Lippstadt GmbH;
hier: Wirtschaftsplan für die Spielzeit 2003/04
Vorlage Nr. 344/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

1. Dem Wirtschaftsplan der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2003/2004 mit einem Zuschussbedarf von 687.240,00 € wird zugestimmt.
2. Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der KWL wird angewiesen, eine entsprechende Erklärung abzugeben.
3. Die Fortschreibung der Finanzplanung der KWL bis zur Spielzeit 2007/2008 wird zur Kenntnis genommen.

(Einstimmig zugestimmt)

10. **Zuweisung zur Förderung kommunaler Projekte der Entwicklungszusammenarbeit gem. § 20 Abs. 2 Nr. 3 Gemeindefinanzierungsgesetz 2002
Vorlage Nr. 413/2002**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

1. Mittelverteilung 2002

Der vorgeschlagenen Mittelverteilung

Antragsteller

bewilligte Mittel

Förderung von Dauerprojekten

Kath. Frauengemeinschaft, Strickkreis	1.077,85 EUR
Italienischer Verein Lippstadt	1.077,85 EUR
Eine-Welt-Laden Bad Waldliesborn	1.077,85 EUR
Kath. Pfarramt Hörste	1.077,85 EUR
Pestalozzischule	1.077,85 EUR
SV Marienschule	1.077,85 EUR
Kolpingsfamilie	1.077,85 EUR
DER-Eine-Welt-Kreis	1.077,85 EUR
Kath. Junge Gemeinde St. Nicolai	1.077,85 EUR
Ökumenischer Initiativkreis Eine Welt	1.077,85 EUR

Förderung neuer Projekte

Jugendgemeinschaftswerk der AWO	2.500,00 EUR
Ökumenischer Initiativkreis Eine-Welt e.V.	1.824,00 EUR
Ökumenischer Initiativkreis Eine-Welt e.V.	300,00 EUR
UNICEF	2.000,00 EUR

wird zugestimmt.

(Einstimmig zugestimmt)

11. Trägerschaft über die wohngebietsbezogene Begegnungsstätte mit dem Aufgabenschwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit sowie Angeboten für Familien und Senioren im Wohnpark Süd "Mikado" Vorlage Nr. 321/2002

Bezug nehmend auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

- „1. Die Trägerschaft über die Begegnungsstätte „Mikado“ verbleibt weiterhin bei der Stadt Lippstadt. Die personelle Ausstattung mit Fachkräften erfolgt im Umfang von 38,5 Std./wöchentl. (ohne Praktikanten/Praktikantinnen, Honorarkräfte, Aushilfskräfte u.a.).
2. Der Betrieb der Begegnungsstätte erfolgt in enger Kooperation mit dem Träger der im selben Gebäude untergebrachten Tageseinrichtung für Kinder „Phantasien“, dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Lippstadt e. V.“

(Einstimmig zugestimmt)

12. Umsetzung des Adoptionsvermittlungsgesetzes vom 22.12.2001 zum 01.01.2003 hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Jugendhilfeträgern im Kreisgebiet (Kreis Soest und Städte Lippstadt, Soest und Warstein) auf Errichtung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle beim Kreis in Soest Vorlage Nr. 322/2002

Durch den Rat wurde unter Bezugnahme auf die Vorlage beschlossen:

"Der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung auf Errichtung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle zur Wahrnehmung der Adoptionsaufgaben nach dem Adoptionsvermittlungsgesetz in der Fassung vom 22.12.2001 beim Kreis Soest zwischen den Jugendhilfeträgern im Kreisgebiet (Kreis Soest und die Städte Lippstadt, Soest und Warstein) ab 01.01.2003 wird zugestimmt."

Die Entscheidungen über künftige Änderungen/Ergänzungen werden dem Jugendhilfeausschuss übertragen.

(Einstimmig zugestimmt)

**13. Bahnübergangssicherung am BÜ Alpenstraße;
hier: Einbau linienförmig wirkender Ausschaltvorrichtungen
Vorlage Nr. 408/2002**

Nachdem Herr Schwade eine Frage von Herrn Beumer beantwortet hatte, beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Dem Einbau von linienförmig wirkenden Ausschaltvorrichtungen am Bahnübergang Alpenstraße wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die EKrG-Vereinbarung zu unterzeichnen."

(Einstimmig zugestimmt)

**14. Bau einer Fußgängerbrücke über den Scheinebach und eines Fuß- und Radweges zur Salzkottener Straße
hier: Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe
Vorlage Nr. 422/2002**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

Für den Bau einer Fußgängerbrücke über den Scheinebach und eines Fuß- und Radweges zur Salzkottener Straße werden 26.400 € außerplanmäßig bewilligt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen

a) bei der Haushaltsstelle 1.630.9652.8

'Heinrich-Schütz-Straße - Ausbau' in Höhe von 12.000 €
und

b) bei der Haushaltsstelle 1.700.9500.6

'Bau von Grundstücksanschlussleitungen' in Höhe von 14.400 €

(Einstimmig zugestimmt)

**15. Erweiterung des Sportgeländes im Lipperbruch
hier: Überplanmäßige Bereitstellung
Vorlage Nr. 420/2002**

Vom Rat wurde unter Bezugnahme auf die Vorlage beschlossen:

Der Betrag von: 46.000,00 € wird bei der Hhst. 1.560.9504.4 "Erweiterung des Sportgeländes im Lipperbruch" überplanmäßig bereitgestellt. Deckung erfolgt durch Einsparung bei den Haushaltsstellen:

1.550.7174.5 Zuschüsse für Instandsetzungen vereinseigener Sportanlagen
in Höhe von: 20.450,- €

1.550.9870.8 Zuschüsse zu Sportbaumaßnahmen in Höhe von: 25.550,- €

(Einstimmig zugestimmt)

**16. Bau eines Rad- und Gehweges an der Straße Lichtenplatz in Cappel
hier: Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe
Vorlage Nr. 383/2002**

Bezug nehmend auf die Vorlage beschloss der Rat:

Für den Bau eines Rad- und Gehweges an der Straße
Lichtenplatz in Cappel - Teilabschnitt - werden außerplanmäßig
bewilligt 37.000 €

Die Deckung erfolgt

a) durch den Stadtanteil bei der Hhst. 1.631.9505.4
"Anlegung eines Radweges vom Lichtenplatz zur Holzstraße" 15.000 €

und

b) durch Einsparung bei der Hhst. 1.630.9659.5
"Lichtenplatz – Erneuerung des westlichen Fußweges" 22.000 €

(Einstimmig zugestimmt)

**17. Errichtung einer Solaranlage zur Stromerzeugung am Ostendorf-Gymnasium
Vorlage Nr. 435/2002**

Am 30.09.2002 wurde folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW

Für den Bau der Photovoltaikanlage am Ostendorfgymnasium wird ein Betrag in Höhe von 28.000,- € außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt im Rahmen des Haushaltsplanes durch folgende Einsparungen und Einnahmen:

- Haushaltsstelle 1.020.5401.6 (Kosten für Maßnahmen zur Senkung der Energieverbräuche) in Höhe von 14.000,- €
- Haushaltsstelle 1.910.8500.0 (Deckungsreserve – Rücklagen des Ostendorfgymnasiums aus dem fifty-fifty-Projekt) in Höhe von 2.600,- €
- Zuschuss des Landesinstitutes für Bauwesen in Höhe von 2.400,- €
- Zuschuss des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle in Höhe von 3.000,- €
- Spenden und Sponsorengelder in Höhe von 6.000,- €; vorläufige Deckung durch Haushaltsstelle 5.000.5010.1 (Sammelnachweis Schulen).

Lippstadt, den 30.09.2002

gez. Schwade
Bürgermeister

gez. Kayser
Ratsmitglied

gez. Börskens
Ratsmitglied

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

Der Dringlichkeitsbeschuß vom 30.09.2002 zur außerplanmäßigen Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln in Höhe von 28.000,00 € wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO genehmigt.

(Einstimmig zugestimmt)

**18. Ausbau der Straße "Südertor-West";
hier: Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel
-Bestätigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -
Vorlage Nr. 442/2002**

Am 11.10.2002 wurde folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 (1) GO NW

""Für die Fortführung der Ausbauarbeiten an der Straße "Südertor-West" werden bei der Hhst. 1.630.9650.1 überplanmäßig 75.000 € bereitgestellt. Die Deckung dieser Ausgaben erfolgt durch Einsparung in gleicher Höhe bei der Hhst. 1.660.9502.6 - Ausbau Südstraße -."

Lippstadt, den 11.10.2002

gez. Schwade
Bürgermeister

gez. Brülle
Ratsmitglied

gez. Lahme
Ratsmitglied

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Der Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW vom 11.10.2002 wird gem. § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW genehmigt."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**19. Werbeanlage Multiplex-Kino
hier: Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses
Vorlage Nr. 475/2002**

Am 08.10.2002 wurde folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Dringlichkeitsbeschluss:

Folgenden Werbeanlagen für das Cineplex-Kino wird zugestimmt:

1) Ostseite:

- a) Schriftzug "Cineplex" als Neon-Leuchtwerbeklamme Größe ca.: 7 m lang, 2,40 m (1,65m) hoch, 12 cm tief
- b) Werbeplakatfläche 3,80 m x 6,00 m, 10 cm tief. Abhängung und Führung durch ein filigranes Seilsystem. Das Plakat wird angestrahlt.

2) Nordseite:

- a) Werbeplakatfläche 3,80 m x 6,00 m, 10 cm tief. Abhängung und Führung durch ein filigranes Seilsystem. Das Plakat wird angestrahlt.
- b) Schriftzug "Cineplex" aufgezeichnet und angestrahlt Größe 7,00 m lang, 2,40 m (1,65 m) hoch.

3) Südseite:

- a) Schriftzug "Cineplex" als Neonleuchtwerbeklamme vor der Glasfassade montiert Länge 6,00 m, Höhe 2,00 m (1,33 m)

4) Vorplatz:

- a) 3 Postervitrinen versetzt gestaffelt in der Größe 1,00 m x 1,30 m, mit Sockel.

5) Gebäudegestaltung:

An der Ostfassade wird das Band der aufgemalten Quader horizontal ca. 2,00 m unterhalb der Dachkante durchlaufend ergänzt. Mit den Werbeanlagen ist ausreichend Abstand zu den Fassadengestaltungselementen einzuhalten.

Lippstadt, den 08.10.2002

gez. Schwade
Bürgermeister

gez. Börskens
Ratsmitglied

gez. Kayser
Ratsmitglied

Nach einem Hinweis von Frau Bartmann-Salmen beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Dringlichkeitsbeschluss vom 8.10.2002 wird genehmigt.

(Einstimmig zugestimmt)

**20. Bauvorhaben Erweiterung der Wilhelmschule
Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung
Vorlage Nr. 476/2002**

Am 29.10.2002 wurde folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW

Bei der Haushaltsstelle 1.215.9401/3 "Erweiterung der Wilhelmschule" wird eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 330.200,- € zur Verfügung gestellt.

Die Deckung erfolgt bei der vorhandenen Verpflichtungsermächtigung bei der Haushaltsstelle 1.130.9406/0 "Umbaumaßnahmen in der Feuer- und Rettungswache" in gleicher Höhe.

Lippstadt, den 29.10.2002

gez. Schwade
Bürgermeister

gez. Brülle
Ratsmitglied

gez. Börskens
Ratsmitglied

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Dringlichkeitsbeschuß vom 29.10.2002 zur überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 330.200,00 € wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW genehmigt.

(Einstimmig zugestimmt)

**21. Umbesetzungen in Ausschüssen Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten in städtischen Gesellschaften
Vorlage Nr. 472/2002**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

a) Haupt- und Finanzausschuss:

Anstelle von
Herrn Karl Schneider

wird

Herr Hans-Dieter Marche
Torfkuhler Weg 11
59555 Lippstadt

als beratendes Mitglied benannt.

Anstelle von
Herrn Hans-Dieter Marche

wird

Herr Theodor Kremer
Philipp-Reis-Straße 52
59557 Lippstadt

als stellv. beratendes Mitglied benannt.

Planungs- und Umweltausschuss:

Anstelle von
Herrn Werner Langer
Trotzbachstr. 1
59556 Lippstadt

wird

Herr Andreas Lakmann
Loher Straße 16
59556 Lippstadt

als beratendes Mitglied benannt.

Anstelle von
Herrn Karl Schneider

wird

Herr Theodor Kremer

als stellv. beratendes Mitglied benannt.

Anstelle von
Herrn Andreas Lakmann

wird

Herr Werner Langer

als stellv. beratendes Mitglied benannt.

Bau- und Verkehrsausschuss:

Anstelle von
Herrn Karl Schneider

wird

Herr Theodor Kremer

als stellv. beratendes Mitglied benannt.

Schulausschuss:

Anstelle von Herrn
Karl Schneider

wird

Herr Detlev Cramer
Hörste
Herlar 19
59558 Lippstadt

als stellv. Mitglied benannt.

Herr Bernhard Püls
Am Schwibbogen 9
59557 Lippstadt

wird abberufen.

Sportausschuss:

Anstelle von Herrn
Karl Schneider

wird

Herr Gisbert Kreß
Paderborner Straße 21
59558 Lippstadt

als stellv. Mitglied benannt.

Herr Theodor Kremer

wird als zusätzliches stellv. Mitglied
benannt.

Rechnungsprüfungsausschuss:

Anstelle von
Herrn Karl Schneider

wird

Herr Hans-Dieter Marche

als beratendes Mitglied benannt.

Anstelle von
Herrn Hans-Dieter Marche

wird

Herr Theodor Kremer

als stellv. beratendes Mitglied benannt.

Reformkommission:

Anstelle von
Herrn Karl Schneider wird
Herr Theodor Kremer als Mitglied benannt.

Verwaltungsrat der Stadtparkasse:

Anstelle von
Herrn Karl Schneider wird
Herr Theodor Kremer als stellv. Mitglied benannt.

Beirat Forensik Eickelborn:

Anstelle von
Herrn Karl Schneider wird
Herr Theodor Kremer benannt.

b) Bau- und Verkehrsausschuss:

Herr Willi Wieseler scheidet aufgrund Wohnortwechsels aus.

c) Aufsichtsrat der GWL:

Anstelle von
Herrn Dr. Gunter Hagemann wird
Herr Fritz Burghardt als stellv. Mitglied benannt.

(Einstimmig zugestimmt)

22. Fragen der Ratsmitglieder / Berichte der Verwaltung

Es lagen weder Fragen der Ratsmitglieder noch Berichte der Verwaltung vor.

gez. Schwade
Vorsitzender

gez. Rubart
Schriftführerin